



INSTITUT FÜR RADIUMFORSCHUNG
IX., Boltzmannasse 3.

Wien, 27./IX. 1917

Lieber Herr Professor!

Besten Dank für Ihren lieben Brief vom 23.
Geckels Karte kam am 29. August. Da aber
der Kongress bereits am 10. Sept. begann,
war es mir leider nicht den gewünschten
Besserschwingigkeiten nach 8-14 Tage des Aufenthaltes
in Feldkirch möglich, nicht, so stand ich
daran ab, umso mehr, als die Reise doch
sehr teuer kommt und ich schon im Sommer
genug Geld gebraucht habe.

Fürsso habe ich, wie Sie wünschten, begnügt
sich genügt, eine Abschrift der Rechnung
beizulegen, die uns über dies beide wieder
repariert wurden. $72.50 \text{ M} = 116.75 \text{ K}$.

Damian hat noch keine Erlaubigung; wesoh
aber zuzugewiesen, da Montag der letzte Dampf
fährt.

Wegen Material-Grasmananz erhalten wir
noch von der Hallallerei einen Bogen zum
Ausfüllen.

Prof. Königsmund war 2 Tage in Prag und
bleibt mit Familie bis ca. Mitte
Oktober.

Herrn Dr. Joller schickte gestern seinen
Assistenten Dr. Lenzinger, um bei unserem
Röntgenapparat einige kleinere Ersatzmaterialien
auszuprobieren. Der Apparat ging aber
nicht und ich musste mit Korbner erst
herum basteln, bis alles in Ordnung war.
(Sicherung Kupfer, Record-Zentrachse ohne
Alkohol, Hg total versch. anst.).

Ich lege einen Brief Dr. Ulrichs bei, dessen
eine Lösung ausserem Zufall Raport
gegangen ist. Die anderen sind in Arbeit.

Die 6 A.M.-Düngemittel habe ich probeweise
gemessen und das Resultat RR. folgt
gemeldet.

Die ausführliche Obis - Abrechnung im
Maschinenschrift ebenfalls gestern. Wurde
warfen, bis Hr. Professor zurück kommen,

denn ich Sie selbst es Hofrat Excm. überreichen.
 Heute ist wieder unser erster Früh-Vormittag
 mit 2-Teichen.

Prof. Falck hat recht merkwürdige chemische
 Wirkungen von strahlen gefunden und
 uns die Sachen gezeigt. Es handelt sich um
 einen Auszug der Arbeit Saxls über die
 bakterizide Wirkung von Ag, Cu.

„Mir hoffe ich, dass Sie nächste Woche
 vollkommen hergestellt werden und nach Wien
 kommen. Sie werden das feststellen in
 weit besserer Ordnung finden, als Sie es vor
 2 1/2 Monaten verliessen. Auch die herbe
 Reinigung ist schon gemacht.“

Mit Dankeschön an die geehrten Frauen sind
 fr. Schwiegermutter sowie besten Empfehlung
 an den künftigen Papst

Ihr dankbar ergebener

Hess